Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 67 (1969)

Heft: 8

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechung

Bachmann, Emil, dipl. Ing.: Vermessungskunde für Ingenieure und Techniker. 2., neubearbeitete und erweiterte Auflage. Archimedes-Verlag, Kreuzlingen/Schweiz.

Es mögen etwa 20 Jahre her sein, seit der Kantonsgeometer von Basel-Stadt, Emil Bachmann, der Öffentlichkeit das Werk übergab, das heute in zweiter, umgearbeiteter Auflage vorliegt. Der Verfasser stützte sich damals auf Lehrerfahrung am Basler Tropeninstitut. Ziel der Ausbildung der dort Studierenden konnte natürlich nur ein Überblick über die Vermessungsmethoden sein. Ein tieferes Eindringen in den Stoff war nicht beabsichtigt. Die erste Auflage des Buches über Vermessungskunde trug diesem Ziel Rechnung. Es sollte weniger dem Spezialisten als vielmehr dem Techniker und Ingenieur dienen, der sich nur gelegentlich mit Vermessungsproblemen abgeben muß.

Das Ziel der neuen Auflage ist anders formuliert. Der Verfasser schreibt im Vorwort, es sei ihm darum gegangen, ein Lehr- und Nachschlagewerk mit möglichst einfachen und knappen theoretischen Ableitungen zu schaffen. Durch eine straffe Gliederung des Stoffes ist E. Bachmann diesem Ziel wohl so nahe gekommen, als dies überhaupt möglich ist; tragen doch ein Lehr- oder ein Nachschlagebuch grundsätzlich verschiedenen Charakter. Erstrebt man beim Nachschlagewerk Vollständigkeit, so steht diese im Lehrbuch nicht im Vordergrund, weil es hier vielmehr darum geht, den Leser mit dem Gedanklichen eines bestimmten Gebietes, hier der Vermessungskunde, vertraut zu machen.

Der Widerspruch zwischen Lehr- und Nachschlagebuch zeigt sich im Band deutlich. Viele Abschnitte tragen lehrhaften Charakter und passen daher zu dem Unterricht, wie er an einer HTL geboten werden muß. Andere Abschnitte tragen zu sehr den Stempel des Lexikons. Der Rezensent denkt hier besonders an die Photogrammetrie, deren heutiger und zukünftiger Bedeutung das Buch keineswegs gerecht wird. Wäre es nicht gescheiter gewesen, diesen Abschnitt ausführlicher und lehrhafter zu gestalten und dafür auf den Abschnitt über astronomische Orts- und Zeitbestimmung überhaupt zu verzichten? Es sei hier vielleicht der Hinweis gestattet, daß bei der Darstellung der astronomischen Methoden in elementaren Büchern der Vermessungskunde beim Leser der Eindruck nicht vermieden werden kann, astronomische Beobachtungen ließen sich ohne weiteres in geodätische Netze einbauen. Gerade diese Ansicht muß von den Fachleuten immer wieder bekämpft werden.

Mit diesen Bemerkungen allgemeinen Charakters soll der Wert des Buches nicht herabgemindert werden. Das Buch von Emil Bachmann kann durchaus als Grundlage für den Unterricht an höheren technischen Lehranstalten dienen, sofern der Lehrer es als Gerippe für den Aufbau seiner Stunden benützt und es durch Vorträge, Übungen und Diskussionen ergänzt.

Mit dem zu universellen Zweck des Buches hängt wohl auch zusammen, daß sich die Formulierungen gelegentlich nicht durch die Präzision auszeichnen, durch die gerade die Vermessung charakterisiert ist. Es ist ohne Zweifel leichter, genau zu vermessen als präzis zu formulieren.

Auf einige dieser Unstimmigkeiten darf wohl hingewiesen werden. So sind bei den Transformationsformeln auf Seite 27 die y und x vertauscht.

Wenn etwa auf Seite 34 gesagt wird, grobe Fehler in den Beobachtungen könnten von der Witterung herrühren, so entspricht dies kaum der gewöhnlichen Auffassung in der Fehlertheorie. Gerade der Abschnitt Fehlertheorie zeigt übrigens besser als die andern, wie schwierig das Schreiben eines Buches über Vermessung ist. Der eingeräumte Platz im Buch, aber auch die mathematischen Kenntnisse der angesprochenen Leser reichen kaum aus, um Fehlertheorie und Ausgleichungsrechnung einigermaßen befriedigend darzustellen. In diesem Zusammenhang muß auf die Darstellung der mittleren Fehlerellipse hingewiesen werden. Sicherlich lassen sich die Formeln für die Berechnung der Halbaxen in einem Buch wie dem vorliegenden nicht herleiten. Es genügt deren Angabe. Wichtig wäre jedoch die korrekte Interpretation, und gerade sie ist auf Seite 139 verunglückt.

Daß das Buch einem Bedürfnis entspricht, ergibt sich aus der notwendig gewordenen zweiten Auflage. Sie ist ohne Zweifel besser als die erste und wird sowohl als Lehrbuch als auch als Nachschlagewerk gute Dienste leisten. *F. Kobold*

Adressen der Autoren

Dipl. Ing. ETH *Niklaus Wyss,* Weißenaustraße 19, 3800 Unterseen

Prof. Dipl. Ing. *L. Dimow,* Kriwolakstraße 13, Sofia (Bulgarien)

Sommaire

Niklaus Wyss: L'élimination d'erreurs d'échelle dans la compensation de cheminement mesuré par combinaisons optiques – *L. Dimow:* Procédé de deux groupes lors la compensation de réseau triangulaire – *P. Peitrequin:* Communiqué de la conférence des autorités de surveillance du cadastre – Hommages – *ASPAN:* Die Talbewirtschaftung von Heinzenberg-Domleschg – Revue de livre – Adresses des auteurs.

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. F. Kobold, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH, 8006 Zürich, Chefredaktor
Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., 3084 Wabern bei Bern, Seftigenstraße 345
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, 4000 Basel, Paßwangstraße 52

Redaktionsschluß am 17. jeden Monats

Insertionspreis ab 1. Jan. 1969: Inland 55 Rp., Ausland 60 Rp. per einspaltige Millimeterzeile Bei Wiederholungen Rabatt.
Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats
Abonnementspreis: Schweiz Fr. 25.—; Ausland Fr. 30.— jährlich

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Druckerei Winterthur AG, 8401 Winterthur, Telephon (052) 29 44 21